

Starker Südföhn

Im Westen Europas liegt eine Tiefdruckzone, im Osten Europas befindet sich ein Hoch namens URTE. Die Alpen befinden sich dazwischen im Bereich großer Luftdruckgegensätze mit kräftigem Südföhn, der einen ersten Höhepunkt erreichen dürfte. In Nordtirol wird es nochmals ausgesprochen mild und trotz Schleierwolken teilweise sonnig. In Ost- und Südtirol trübt es dagegen ein und es kommt örtlich leichter Regen auf.



Die Vier-Tage-Vorschau

Bis etwa Freitag werden uns weiterhin deutlich zu milde Luftmassen aus dem Mittelmeerraum erreichen. Nach einem vorübergehenden Abflauen bäumt sich der Südföhn nochmals auf, womit das Temperaturniveau zusätzlich in die Höhe getrieben wird.

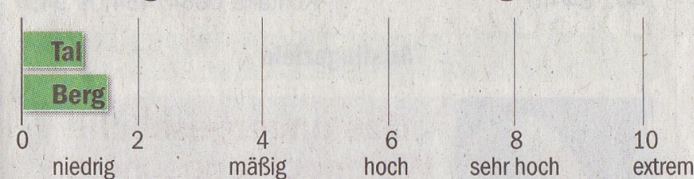
Obwohl die Wolken teils zahlreicher werden, kommt die Sonne weiterhin zeitweise durch. In Ost- und Südtirol tummeln sich meist dichtere Wolken mit etwas Regen am Donnerstag. Spätestens Samstag kündigt sich mit einer Kaltfront das Föhnende an.

Das Wetter heute in Österreich

Wenig Änderung. Wolken wechseln mit sonnigen Phasen. Dabei halten sich in den Niederungen wiederum teils zähe Nebel- und Hochnebefelder, wie etwa im Raum Linz und Wien. Je nach Nebel, Föhn und Sonne 5 bis 16 Grad.

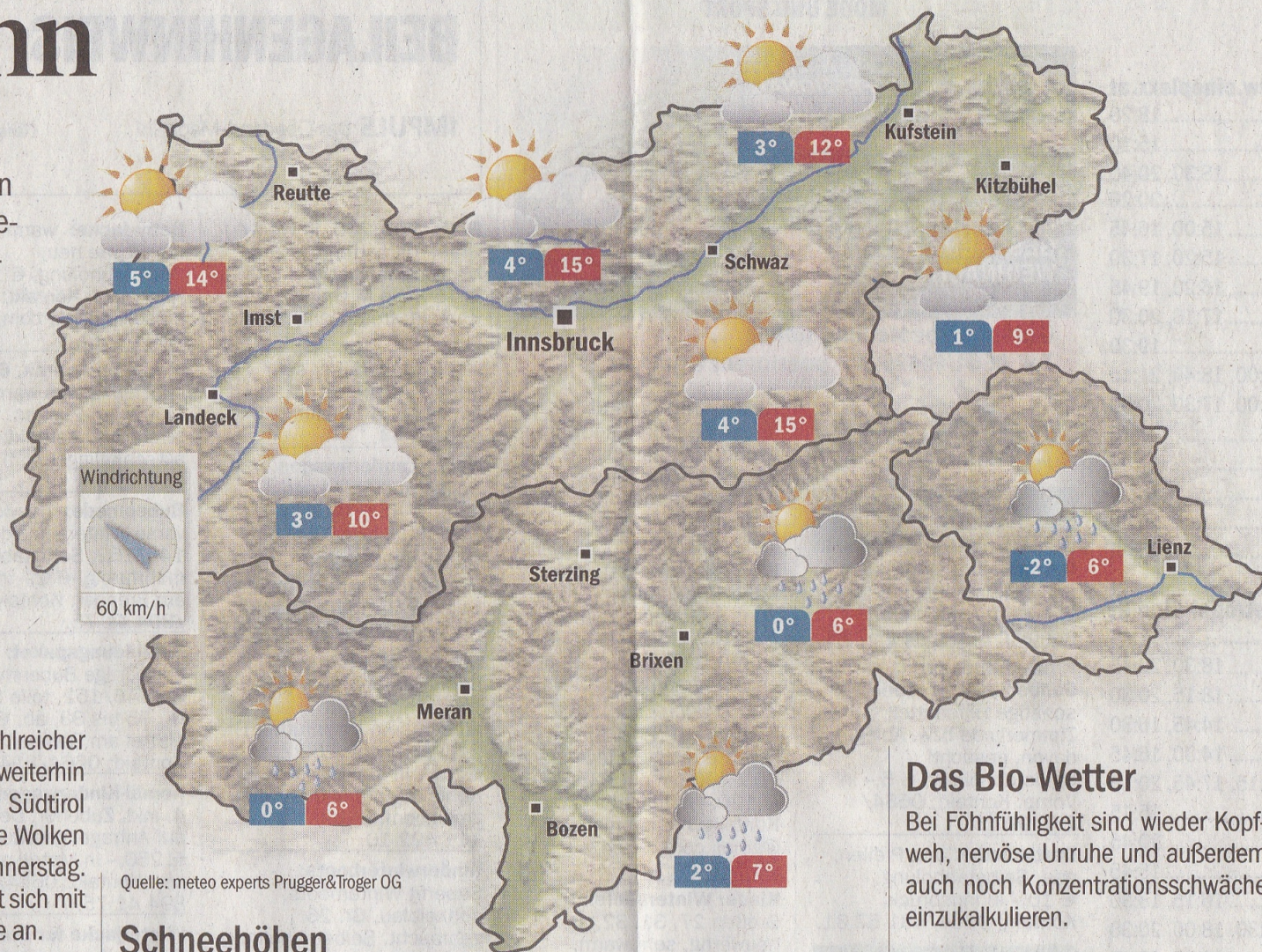


UV-Prognose Sonne – mittags



Info: www.uv-index.at
Quelle: Biomedizinische Physik, Medizinische Universität Innsbruck

Persönliche Wetterberatung durch Meteorologen unter Tel. 0900 511 599: Für Landwirte, Veranstaltungen, Freizeitaktivitäten und Urlaube in der Zeit zwischen 7 und 17 Uhr: 2,16 Euro/min.



Quelle: meteo experts Prugger&Trogner OG

Schneehöhen

Saalbach Fieberbrunn	20-45 cm	Ischgl	30-70 cm
Mayrhofen	5-100 cm	Sölden	5-241 cm
Lech Zürs	55-75 cm	Kitzbühel	5-60 cm
St. Anton	45-100 cm	Schlick 2000	25-100 cm
Wilder Kaiser	5-65 cm		

Daten zur Verfügung gestellt von



Das Berg-Wetter in Tirol

Der Höhepunkt des Föhnsturms mit zum Teil orkanartigen Windböen in den Kammlagen scheint in den Nordalpen nun langsam erreicht. Die

Gipfel des Hauptkammes und der Südalpen geraten von Süden her immer öfter in Staubewölkung, dazu fällt teils schon etwas Regen oder Schnee.



Das Bio-Wetter

Bei Föhnfähigkeit sind wieder Kopfweg, nervöse Unruhe und außerdem auch noch Konzentrationsschwäche einzukalkulieren.

Das Reisewetter

Auf Zypern im östlichen Mittelmeerraum sind bei herrlichem Sonnenschein noch Tageshöchstwerte bis über 20 Grad zu erwarten.

Die Großwetterlage in Europa

